

Hilfe richtig verstanden - Hören helfen

„SINN-voll helfen e.V.“ startete erneut ein Projekt für hörgeschädigte Kinder „Hörgeräte für Jordanien“



Vor nunmehr 3 Jahren startete Prof. Dr. med. Annette Limberger - Fachärztin für Phoniatrie und kindliche Hörstörungen und Professorin im Studiengang Augenoptik und Hörakustik an der Hochschule Aalen - gemeinsam mit einem Ingenieur und vier Studenten mit dem ‚Lauschangriff‘ zum ersten Mal nach Jordanien, um hörgeschädigten Kindern mit Behandlungen und Hörgeräten ein besseres Leben zu ermöglichen. Im Mai 2012 startete wieder ein Team, mit Unterstützung von Hörakustikmeister Lennard Lemke, Neu-Ulm und ‚SINN-voll helfen e.V.‘ nach Jordanien.

Die tiefen Eindrücke, die Annette Limberger und ihr Team in den vergangenen Jahren in Jordanien sammeln konnten, sind die Basis der großen Motivation, mit der auch in diesem Jahr wieder die Hilfsaktion für schwer hörgeschädigte jordanische Kinder gestartet wurde. Sie wurden mit dringend benötigten Hörgeräten versorgt, die ihnen die Teilnahme an einem normalen Leben ermöglichen. Finanziert wurde das gesamte Projekt aus Geld und Sachspenden und dem großartigen Einsatz ehrenamtlicher Helfer.

Vielen Kindern konnte mit einem gut angepassten Hörgerät entscheidend geholfen werden. Sie waren die Zielgruppe der diesjährigen Aktion, die wie schon 2009 mit einer Rallye Allgäu-Orient gestartet wurde. Mehrere Fahrzeuge machten sich auf den Weg von Deutschland nach Jordanien und sammelten weitere Spenden für das Projekt. Schirmherrin dieser Rallye waren die Vereinten Nationen, die diese Fahrzeuge nach Abschluss der abenteuerlichen Fahrt in den Nahen Osten verkauften und das Geld wohlthätigen lokalen Projekten zukommen ließen.

Ein Hörgeräte-Fachmann, Studenten und Helfer eines jordanisch königlichen Entwicklungsprojekts (JOHUD) haben mit ihrem Know-how zum Gelingen dieses Projektes beigetragen. Prof. Dr. Annette Limberger ist eine erfahrene Fachärztin und in diesem Projekt von Anfang an dabei, sie hat das Team von ‚SINN-voll helfen e.V.‘ angeführt. Mit im Boot waren Hörgeräteakustikermeister Lennard Lemke aus Neu-Ulm sowie 4 Studenten.

Doch ohne Hilfe und Spenden von Außen geht es nicht. „Jeder kann helfen“, so Lennard Lemke. „Bringen Sie uns ihr altes Hörgerät. Wir reinigen und überholen es für die Neuauflage des Hilfsprojekts im nächsten Jahr. Vielen Dank im Voraus für Ihre großzügige Hilfe!“ Jederzeit können gebrauchte Hörgeräte bei ‚LEMKE hören‘ am Petrusplatz 15 in Neu-Ulm abgegeben werden. Jedes Hörgerät hilft einem Kind in Jordanien, ein normales Leben führen zu können.

Weitere Informationen:
www.sinnvolhhelfen.de und
www.lemke-hören.de



LEMKE
hören®

„Münstertrip

nicht Männerstrip!“



LEMKE ► hören

Petrusplatz 15 89231 Neu-Ulm
Telefon 0731-6022121
www.lemke-hören.de

LEMKE ► hören
einfach besser hören